

# **Gasabsperrhahn mit thermisch auslösender Absperreinrichtung (TAE)**

GCAN/GCSN DN 15/20/25 TAE



**Web:** [www.unidomo.de](http://www.unidomo.de)

**Telefon:** 04621- 30 60 89 0

**Mail:** [info@unidomo.com](mailto:info@unidomo.com)

**Öffnungszeiten:** Mo.-Fr. 8:00-17:00 Uhr

**VIESSMANN**



 **Vaillant**

**WOLF**

 **JUNKERS**  **BOSCH**

 **remeha**

 **DAIKIN**

**ROTEX**  
a member of DAIKIN group



Individuelle Beratung



Kostenloser Versand



Hochwertige Produkte



Komplettpakete



Über 15 Jahre Erfahrung



Markenhersteller

# 1 Sicherheit

## 1.1 Handlungsbezogene Warnhinweise

### Klassifizierung der handlungsbezogenen Warnhinweise

Die handlungsbezogenen Warnhinweise sind wie folgt mit Warnzeichen und Signalwörtern hinsichtlich der Schwere der möglichen Gefahr abgestuft:

#### Warnzeichen und Signalwörter



##### **Gefahr!**

Unmittelbare Lebensgefahr oder Gefahr schwerer Personenschäden



##### **Gefahr!**

Lebensgefahr durch Stromschlag



##### **Warnung!**

Gefahr leichter Personenschäden



##### **Vorsicht!**

Risiko von Sachschäden oder Schäden für die Umwelt

## 1.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Bei unsachgemäßer oder nicht bestimmungsgemäßer Verwendung können Gefahren für Leib und Leben des Benutzers oder Dritter bzw. Beeinträchtigungen des Produkts und anderer Sachwerte entstehen.

Der Gasabsperrhahn wurde für die Verwendung mit Gasgeräten entwickelt. Der Gasabsperrhahn ist für die Trennung des Gasgeräts von der Gaszufuhr vorgesehen. Er ist geprüft nach EN 331 und DIN 3586 und ist geeignet für alle Gase nach EN 437 und DVGW Arbeitsblatt G 260/1. Der Gasabsperrhahn darf nur mit der vom Hersteller gelieferten Fassung installiert werden.

Eine andere Verwendung als die in der vorliegenden Anleitung beschriebene oder eine Verwendung, die über die hier beschriebene hinausgeht, gilt als nicht bestimmungsgemäß. Nicht bestimmungsgemäß ist auch jede unmittelbare kommerzielle und industrielle Verwendung.

Die bestimmungsgemäße Verwendung beinhaltet:

- das Beachten der beiliegenden Installationsanleitung des Produkts sowie aller weiteren Komponenten der Anlage

## 1.3 Allgemeine Sicherheitshinweise

### 1.3.1 Risiko einer Funktionsunfähigkeit durch Anstriche und Verkleidung

- Stellen Sie sicher, dass der Gasabsperrhahn nicht angestrichen und nicht verkleidet ist.

### 1.3.2 Risiko einer Gasvergiftung oder Gasexplosion durch undichte Gaswege

- Führen Sie die Montage nur durch, wenn Sie ein Fachhandwerker sind.



### **1.3.3 Risiko eines Sachschadens durch ungeeignetes Werkzeug**

- Verwenden Sie fachgerechtes Werkzeug.

### **1.3.4 Gasabsperrhahn an zugänglicher Stelle installieren**

- Installieren Sie den Gasabsperrhahn keinesfalls an einem verdeckten Ort.
- Installieren Sie den Gasabsperrhahn nur an einem Ort, wo er jederzeit leicht zugänglich ist.

## **1.4 Vorschriften (Richtlinien, Gesetze, Normen)**

- Beachten Sie die nationalen Vorschriften, Normen, Richtlinien und Gesetze.

## 2 Hinweise zur Dokumentation

### 2.1 Mitgeltende Unterlagen beachten

- Beachten Sie unbedingt alle Betriebs- und Installationsanleitungen, die Komponenten der Anlage beiliegen.

### 2.2 Unterlagen aufbewahren

- Geben Sie diese Anleitung sowie alle mitgelenden Unterlagen an den Anlagenbetreiber weiter.

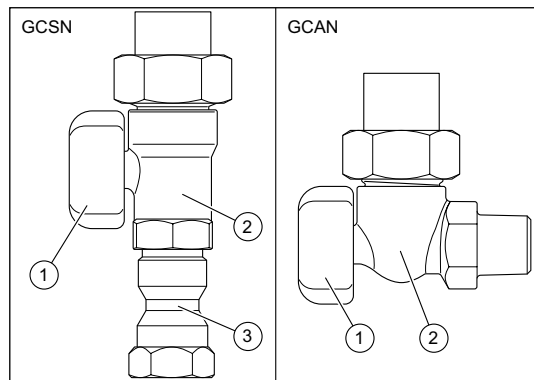
### 2.3 Gültigkeit der Anleitung

Diese Anleitung gilt ausschließlich für folgende Produkte:

- GCAN DN 15/20/25 TAE
  - GCSN DN 15/20/25 TAE
- DVGW-Nr.:
- Gasabsperrhahn: NG-4392BN0128
  - TAE: NG-4340BM0112

## 3 Produktbeschreibung

### 3.1 Gasabsperrhahn mit TAE



- 1 Knebelgriff
- 2 Gasabsperrhahn
- 3 Thermisch auslösende Absperreinrichtung

### 3.2 Thermisch auslösende Absperreinrichtung (TAE)

Der Gasabsperrhahn ist mit einer thermisch auslösenden Absperreinrichtung (TAE) ausgestattet. Bei Gasabsperrhähnen in Eckausführung ist die TAE integriert.

Wenn das Produkt hohen Temperaturen ausgesetzt ist ( $95\text{ °C} \pm 5\text{ K}$ ), dann sperrt die TAE die Gaszufuhr ab, um nachfolgende Komponenten zu schützen.



### Hinweis

Wenn die TAE ausgelöst worden ist, dann kann der Gasabsperrhahn nicht wieder geöffnet werden. Der komplette Gasabsperrhahn muss dann ausgetauscht werden.

## 4 Lieferumfang

- Prüfen Sie den Lieferumfang auf Vollständigkeit und Unversehrtheit.

| Anzahl | Bezeichnung      |
|--------|------------------|
| 1      | Gasabsperrhahn   |
| 1      | Montageanleitung |

## 5 Montage



### Gefahr!

#### Lebensgefahr durch Vergiftung und Explosion!

Bei unsachgemäßer Installation können Undichtigkeiten im Gasweg auftreten, die Gasvergiftungen und Explosion verursachen können.

- Fetten oder ölen Sie die Verschraubungen am Gasabsperrhahn nicht.
- Dichten Sie die Quetschverschraubungen nicht zusätzlich ab.
- Achten Sie auf eine spannungsfreie Montage.

- Verwenden Sie für die Anschlüsse nur Kupferrohre mit der Härte R220, R250 oder R290.
- Das maximale Drehmoment des Anschlussstutzens beträgt 40 Nm (ca. 4 Umdrehungen).



### Gefahr!

#### Lebensgefahr durch Vergiftung und Explosion!

Schmutz am Gasabsperrhahn kann bewirken, dass der Gasabsperrhahn nicht ordnungsgemäß verriegelt. Dadurch kann Gas entweichen und zu Gasvergiftungen oder Explosion führen.

- Entnehmen Sie den Gasabsperrhahn erst kurz vor dem Einbau aus der Verpackung.



### Vorsicht!

#### Beschädigung des Gasabsperrhahns!

Durch Löt- oder Schweißarbeiten kann der Gasabsperrhahn beschädigt werden.

- Montieren Sie den Gasabsperrhahn erst nach der Montage der Gasleitungen.
- Installieren Sie den Gasabsperrhahn gut zugänglich unmittelbar vor dem Gasgerät.

- Beachten Sie bei der Montage die auf dem Gasabsperrhahn angegebene Fließrichtung (↑).
- Wenn Sie einen Gasabsperrhahn ersetzen, dann ersetzen Sie auch immer die Dichtung.
- Installieren Sie den Gasabsperrhahn immer mit der Tülle und dem O-Ring.
- Drehen Sie die Tülle nur mit Stufen- bzw. Innensechskantschlüssel ein.
- Prüfen Sie die Installationswege nach der Montage auf Dichtheit.

## 5.1 Rohrverbindung herstellen

- Schneiden Sie das Rohr rechtwinklig mit einem Rohrschneider ab.
- Entgraten und reinigen Sie das Rohr an der Schnittstelle mit Stahlwolle.
- Entfernen Sie vorhandene Späne aus dem Rohr.
- Schieben Sie die Überwurfmutter und den Klemmring auf das Rohr (Fitting ist unmontiert).
- Schieben Sie das Rohr bis zum Anschlag in die vorgesehene Klemmverbindung.
- Ziehen Sie die Überwurfmutter von Hand fest, wobei das Rohr bis zum Anschlag eingescho- ben bleiben muss.
- Ziehen Sie mit einem geeigneten handelsüblichen Werkzeug die Überwurfmutter je nach

ihrer Abmessung mit der erforderlichen Anzahl von Umdrehungen fest.

## 6 Bedienung

Der Knebelgriff zeigt die Schaltstellung an. Wenn der Knebelgriff in die Richtung der Gasleitung zeigt, dann ist der Gasabsperrhahn geöffnet.

- Um den Gasabsperrhahn zu öffnen, drücken Sie den Knebelgriff herunter und drehen Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn bis zum Anschlag.
- Um den Gasabsperrhahn zu schließen, drehen Sie den Knebelgriff im Uhrzeigersinn, bis er einrastet.

## 7 Übergabe an den Betreiber

- Übergeben Sie dem Betreiber die Installationsanleitung zur Aufbewahrung.
- Erklären Sie dem Betreiber die Bedienung des Gasabsperrhahns.
- Weisen Sie darauf hin, dass der Gasabsperrhahn nicht angestrichen, verkleidet oder verdeckt werden darf.

## 8 Reparatur

Verschleiß, Beschädigungen oder Änderungen am Gasabsperrhahn oder an dessen Bauteilen führen dazu, dass der Gasabsperrhahn nicht mehr den Leistungsanforderungen entspricht.

- Nehmen Sie keine Änderungen oder Reparaturen am Gasabsperrhahn oder an dessen Bauteilen vor.
- Tauschen Sie verschlissene, beschädigte oder veränderte Gasabsperrhähne komplett aus.

## 9 Garantie und Kundendienst

### 9.1 Garantie

Informationen zur Herstellergarantie erfragen Sie unter der auf der Rückseite angegebenen Kontaktadresse.

### 9.2 Kundendienst

Auftragsannahme Vaillant Kundendienst:  
02191 576790

## 10 Technische Daten

|                                                                                                  |                                  |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------|
| <b>Druckbereich (MOP 0,5 - maximal operating pressure; Druckklasse nach DIN EN 331)</b>          | 0 ... 0,5 MPa<br>(0 ... 5,0 bar) |
| <b>Temperaturbereich (MOT - maximal operating temperature; Temperaturklasse nach DIN EN 331)</b> | 0 ... 60 °C                      |
| <b>Mit thermisch auslösender Absperreinrichtung (TAE)</b>                                        | ja                               |
| <b>Schub- und Druckverschluss</b>                                                                | nein                             |
| <b>Beweglichkeit</b>                                                                             | nein                             |
| <b>Ein- oder mehrmalige Verwendbarkeit</b>                                                       | mehrmalig                        |
| <b>Verwendung von Gas</b>                                                                        | nach DVGW-Arbeitsblatt G 260     |



**Web:** [www.unidomo.de](http://www.unidomo.de)

**Telefon:** 04621- 30 60 89 0

**Mail:** [info@unidomo.com](mailto:info@unidomo.com)

**Öffnungszeiten:** Mo.-Fr. 8:00-17:00 Uhr

**VIESSMANN**



 **Vaillant**

**WOLF**

 **JUNKERS**  **BOSCH**

 **remeha**

 **DAIKIN**

**ROTEX**  
a member of DAIKIN group



-  Individuelle Beratung
-  Kostenloser Versand
-  Hochwertige Produkte

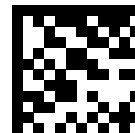
-  Komplettpakete
-  Über 15 Jahre Erfahrung
-  Markenhersteller

**Herausgeber/Hersteller****Vaillant GmbH**

Berghauser Str. 40 | D-42859 Remscheid

Tel. 02191 18 0 | Fax 02191 18 2810

info@vaillant.de | www.vaillant.de



835104\_09

835104\_09 - 12.2020

**Lieferant****Vaillant GmbH**

Berghauser Str. 40 | D-42859 Remscheid

Tel. 02191 18 0 | Fax 02191 18 2810

info@vaillant.de | www.vaillant.de

© Diese Anleitungen, oder Teile davon, sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Zustimmung des Herstellers vervielfältigt oder verbreitet werden. Technische Änderungen vorbehalten.